

Haushaltsplan

2015

der Gemeinde Jänschwalde

Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung	weiß
2. Vorbericht mit Anlagen	gelb gelb
3. Budgetübersicht	weiß
4. Gesamthaushalt	
– Gesamtergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung	rosa
mit Übersicht über die Ergebnisentwicklung	rosa
– Gesamtfinanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung	rosa
5. Produktbeschreibungen	weiß
6. Übersicht über die Ziele und Kennzahlen	weiß
7. Teilergebnispläne nach Produktbereichen bzw. Kostenstellen	blau
8. Teilfinanzhaushalt - Maßnahmen	weiß
9. Stellenplan	rosa

Haushaltssatzung der Gemeinde Jänschwalde für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.01.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
ordentlichen Erträge auf	2.695.900 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	2.785.000 EUR
außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen auf	2.628.300 EUR
Auszahlungen auf	2.833.100 EUR
Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen auf:	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.337.500 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.504.900 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	290.800 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	310.200 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	18.000 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden für das Jahr 2015 nicht festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 200 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v.H. |

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf über 5.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze der Befugnis der Kämmerin zur Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird auf bis zu 5.000 EUR festgelegt.
5. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn:
 - a) beim ordentlichen Ergebnis ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 20.000 EUR entsteht.
 - b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produkten 10.000 EUR übersteigen.

Peitz, den 23.12.2014

festgestellt:


E. Hölzner
Amtsdirektorin

aufgestellt:


K. Lichtblau
Kämmerin

Vorbericht
zum Haushaltsplan 2015
der Gemeinde
Jänschwalde

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	3
2. Entwicklung der Basisdaten	3
3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen	5
3.1. Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes	5
3.1.1. Aufbau des Haushaltes	5
3.1.2. Der Produkthaushalt der Gemeinde Jänschwalde	5
3.1.3. Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln	8
3.1.4. Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung	9
3.1.5. Ziele und Kennzahlen	9
4. Darstellung des Haushaltsplanes	10
4.1. Ergebnishaushalt	10
4.1.1. Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten	10
4.1.2. Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten	11
4.1.3. Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung	13
4.2. Finanzhaushalt	14
4.2.1. Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit	14
4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit	14
4.2.3. Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit	14
4.2.4. Investive Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	14
4.2.5. Übersicht der investiven Maßnahmen	15
4.2.6. Liquidität und Finanzierungstätigkeit	17
 Anlagen:	
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	
Übersicht über die Verbindlichkeiten	
Übersicht über die Rücklagen	
Übersicht über die Rückstellungen	
Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	
Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen	

Vorbericht zum Haushalt 2015

1. Allgemeines

Gemäß § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung -KomHKV - ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage (§ 10 KomHKV) geben. Der Haushaltsplan 2015 entspricht den haushaltsrechtlichen Anforderungen, die in der KomHKV bestimmt sind und ab dem Haushaltsjahr 2011 gelten. Er wurde entsprechend den Allgemeinen Haushaltsgrundsätzen im § 63 BbgKVerf erarbeitet. Die Anlagen sind Bestandteil des Haushaltsplanes 2015. Mit dem Haushaltsplan 2015 wird die Abbildung der Planwerte im 5. Jahr nach den Vorgaben der BbgKVerf abgebildet.

2. Entwicklung der Basisdaten

Einwohner- und Schülerzahlen und Kinderzahlen:

Jahr	Einwohner	Schuljahr	Schüler in der Grundschule Jänschwalde	Kinder Kita Jänschwalde
12/2002	2.522	2002/2003	92	78
12/2003	2.222	2003/2004	79	85
12/2004	2.109	2004/2005	80	84
12/2005	2.019	2005/2006	* 75+31	77
12/2006	1.963	2006/2007	* 75+30	71
12/2007	1.884	2007/2008	* 73+36	85
12/2008	1.828	2008/2009	* 70+47	96
12/2009	1.776	2009/2010	* 76+50	95
12/2010	1.751	2010/2011	* 64+58	88
12/2011	1.738/lt. Zensus 1.638	2011/2012	* 57+72	87
12/2012	1.585	2012/2013	* 54+79	100
11/2013	1.581	2013/2014	* 56+82	96
		2014/2015	* 59+78	85

*einschl. Schüler aus Heinersbrück, Tauer, Turnow/ Preilack, Teichland und Peitz, ab 2007 Trägerschaft Amt Peitz

Aufgrund der Änderung des Finanzausgleichsgesetzes besteht für 2015 die Möglichkeit, für die Berechnung der Zuweisungen und somit der Umlagegrundlage den Durchschnitt der Einwohnerzahlen der Jahre 2009-2013 anzuwenden. Dieser beträgt für die Gemeinde Jänschwalde 1.666 Einwohner. Mit der vorgesehenen Rechtsänderung (Ausdehnung des sog. Demografiefaktors von drei auf fünf Jahre ab 2014) sollen die Folgewirkungen eines statistisch bedingten Einwohnerverlustes infolge Ergebnisse des Zensus 2011 abgedeckt werden.

Vorbericht

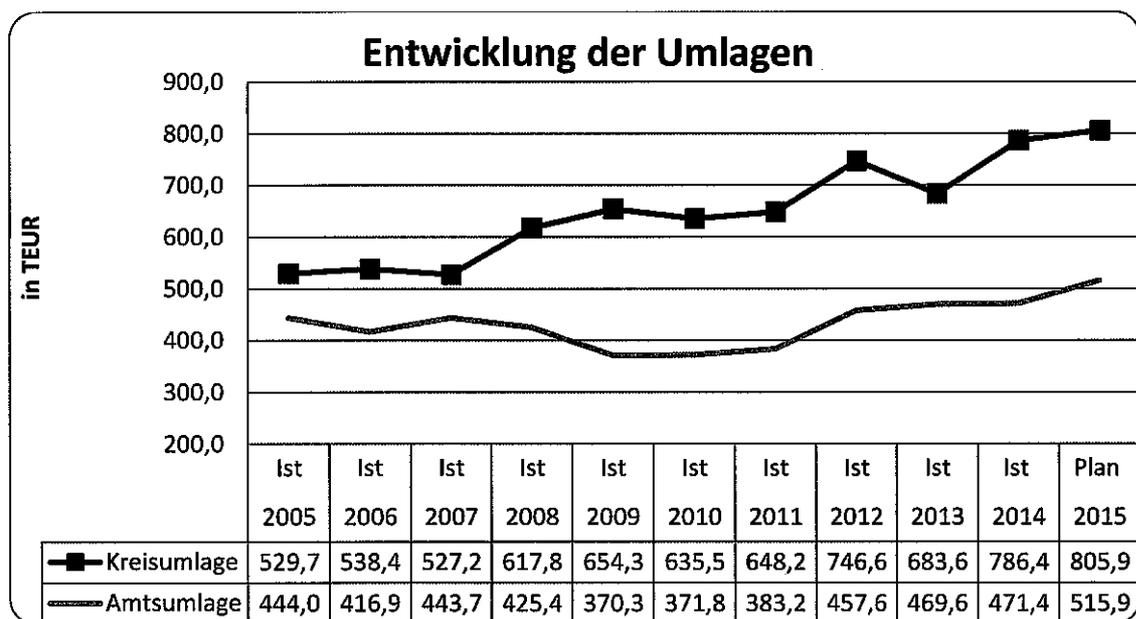
Mit der Trägerschaft des Amtes für alle Schulen und Feuerwehren im Amtsbereich werden die amtsangehörigen Gemeinden an allen Kosten, die im Rahmen der Durchführung der damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben entstehen, entsprechend ihrer Finanzkraft über die Amtsumlage beteiligt.

Basiskennziffern:

Kennziffer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Umlagegrundlage (T€)	1.414,6	1.374,0	1.328,0	1.512,9	1.385,3	1.618,1	1.661,6
Kreisumlage (%)	46,25	46,25	48,81	49,35	49,35	48,50	48,50
Amtsumlage (%)	26,175	27,061	28,857	30,249	33,900	29,071	31,050

Die allgemeinen Zuweisungen und die Hebesätze für die Umlagen wurden auf der Grundlage der vorläufigen Orientierungsdaten vom 25.07.2014 eingestellt. Für die Amtsumlage wurde auf Grund der fallenden Tendenz der Umlagegrundlage gegenüber dem Vorjahr des Amtes insgesamt von einem angehobenen Hebesatz von 31,050 % ausgegangen. Der absolute Betrag für die Amtsumlage im Amtshaushalt, welcher seit dem Jahr 2011 sinkend ist, beträgt ab dem Jahr 2013 ca. 4.500,0 TEUR.

Die Kreisumlage wurde entsprechend des beschlossenen Haushaltes des Landkreises mit einem Hebesatz von 48,5% berechnet.



Vorbericht

3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen**3.1 Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes****3.1.1 Aufbau des Haushaltes**

Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt	Teilhaushalte	Gesamtfehlbetrag Ergebnishaushalt
+ Erträge - Aufwendungen = Ergebnis	+ Einzahlungen - Auszahlungen = Saldo	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erträge ✓ Aufwendungen ✓ Investive Einzahlungen ✓ Investive Auszahlungen ✓ Investive Einzelmaßnahmen ➤ Ziele ➤ Kennzahlen 	Haushaltssicherungs- konzept

Anlagen:

Vorbericht	Übersicht Verpflichtungs- ermächtigungen	Übersicht Verbindlichkeiten	Übersicht gebildeter Budgets
Übersicht Rücklagen	Übersicht Rückstellungen	Stellenplan	Wirtschaftspläne Beteiligungen > 50 %
Übersicht Sonderposten und Erträge daraus im mittelfristigen Planungs- zeitraum	Übersicht über die veranschlagten Erträge/Aufwendungen aus allg. Umlagen, Ersatz von Sozialleistungen und Sozial- transferleistungen im mittelfristigen Ergebnisplanungszeitraum		

3.1.2 Der Produkthaushalt der Gemeinde Jänschwalde

Um einen detaillierten Überblick über die Inhalte der Produktbereiche zu gewährleisten, ist der doppische Haushalt auf der Kostenstellenebene untergliedert worden.

Für die Gemeinde Jänschwalde wird nachstehender Produktplan zugrunde gelegt:

Produktplan der Gemeinde Jänschwalde

11	Innere Verwaltung
111	Verwaltungssteuerung und -service
11101	Gemeindeorgane
11101.9001	Gemeindeorgane
11101.9002	Personalwesen/-rat
11101.9003	Innere Verwaltung
11105	Beteiligung
11105.9001	Beteiligung Flughafen BG
11105.9002	Aktien RWE
11106	Liegenschaftsmanagement
11106.9000	Liegenschaftsmanagement
12	Sicherheit und Ordnung
122	Ordnungsangelegenheiten

Vorbericht

- 12201 Ordnung und Sicherheit**
 12201.9001 Ordnung
 12201.9002 Sicherheit
- 25 Kultur und Wissenschaft**
 252 Nicht wissenschaftliche Museen, Sammlungen
- 25201 Museum**
 25201.9000 Wendisch-deutsches Heimatmuseum und Pfarrscheune
- 25211 Gebäudemanagement 25**
 25211.9401 Gebäude Heimatstube, Kirchstr.
 25211.9410 Gebäude Museum/Pfarrscheune Kirchstr.
- 28 Kultur und Wissenschaft**
 281 Heimatpflege
- 28101 Heimatpflege**
 28101.9001 Seniorenarbeit
 28101.9002 Partnerschaften/Euroregion
 28101.9003 sonstige Heimatpflege
- 284 Sonstige Kulturpflege
- 28401 sonstige Kulturpflege**
 28401.9001 Vereinsförderung
- 34 Regionale Arbeitsmarktpolitik**
 342 Beschäftigungsförderung
- 34201 Kommunalkombi**
 34201.9003 Kommunalkombi
 34201.9004 Altersteilzeit
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 362 Jugendarbeit
- 36201 Jugendarbeit**
 36201.9000 Jugendarbeit
- 365 Tageseinrichtungen für Kinder
- 36501 Kindertagesstätte**
 36501.9001 Kita Lutki
 36501.9100 Kita-Umlagen
- 36511 Gebäudemanagement 36**
 36511.9501 Gebäude Jugendclub Jänschwalde, Kirchstr.
 36511.9502 Gebäude Jugendcontainer Drewitz, Dorfstr. 5
 36511.9504 Gebäude Kinder- und Jugendclub Grieben
- 42 Sportförderung**
 421 Förderung des Sports
- 42101 Sportförderung**
 42101.9000 Sportförderung
- 42111 Gebäudemanagement 42**
 42111.9510 Gebäude Sportlerheim Jänschwalde
 42111.9511 Gebäude Sportlerheim Drewitz
 42111.9520 Gebäude Lager am Sportplatz Drewitz
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung**
 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- 51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
 51101.9000 Räumliche Planung/Entwicklung
- 52 Bauen und Wohnen**
 522 Wohnbauförderung

Vorbericht

- 52211 Gebäudemanagement 52**
 52211.9701 Gebäude Garagenkomplex/Schuppen Jäwa
 52211.9720 Gebäude Drewitz Wohnen Dorfstr. 5a
- 53 Ver- und Entsorgung**
 535 Kombinierte Versorgung
53501 Kombinierte Versorgung (Strom und Gas)
 53501.9001 Kombinierte Versorgung
- 53502 Trink- und Abwasserverband**
 53502.9000 Trink- und Abwasserzweckverband
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen**
 541 Gemeindestraßen
54101 Gemeindestraßen
 54101.9001 Gemeindestraßen
 54101.9002 Brücken
 54101.9004 Bushaltestellen/-wartehäuschen
 54101.9013 Straßenbeleuchtung Jänschwalde
 54101.9023 Straßenbeleuchtung Drewitz
 54101.9043 Straßenbeleuchtung Grießen
- 545 Straßenreinigung und Winterdienst
54501 Straßenreinigung und Winterdienst
 54501.9001 Winterdienst
- 55 Natur- und Landschaftspflege**
 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55101 Öffentliches Grün und Erholung
 55101.9000 Öffentliches Grün
 55101.9001 Spielplätze
 55101.9002 Verweilort JäWa Ost
- 552 Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
55201 Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 55201.9001 Wasserbauliche Anlagen
 55201.9002 Wasser- und Bodenverband
- 553 Grün- und Bestattungswesen
55301 Friedhof
 55301.9000 Friedhof Jänschwalde
 55301.9002 Friedhof Drewitz
 55301.9004 Friedhof Grießen
 55301.9100 Kriegsgräber/Kriegerdenkmale
- 55311 Gebäudemanagement 55**
 55311.9601 Gebäude Friedhofshalle Jänschwalde
 55311.9602 Gebäude Werkstatt/Schuppen Jäwa Kirchstr.
 55311.9620 Gebäude Friedhofshalle Drewitz
 55311.9630 Gebäude Lager alte FFW Grießen
- 57 Wirtschaft und Tourismus**
 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
57311 Gebäudemanagement 57
 57311.9100 Breitbandversorgung Drewitz
 57311.9801 Gebäude Gemeindezentrum Jäwa Gubener Str.
 57311.9810 Gebäude Dienstleistungszentrum Drewitz
 57311.9820 Gebäude Haus der Generationen
 57311.9821 Gebäudeteil Kita im HdG
 57311.9830 Gebäude Gemeindebüro /Wohnen Grießen

Vorbericht

57311.9840 Gebäude Gemeindesaal Griesen
 57311.9999 Gebäude SammelKSt (Leerstand, sonstige)

61	Allgemeine Finanzwirtschaft
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61101.9001 allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61101.9002 Steuern
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	61201.9000 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3.1.3 Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln

Gemäß § 22 KomHKV dienen die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes insgesamt der Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.

Gleiches gilt für die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

Äquivalent gilt die Regelung für Einzahlungen, Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen.

Die Übertragbarkeit und Planfortschreibung ist in § 24 KomHKV geregelt. Darauf basierend wird festgelegt, dass Ermächtigungen für Aufwendungen und für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie aus der Investitionstätigkeit grundsätzlich nur in begründeten Fällen zulässig sind.

Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden für alle Kostenstellen Budgets gebildet, die den verantwortlichen Fachämtern zur Umsetzung ihrer gestellten Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Die Deckungsfähigkeit der Budgets ist innerhalb der Produktbereiche festgelegt.

Die Übersicht ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Ausnahme bilden investive Maßnahmen, diese Budgets werden den zuständigen Fachämtern übergeben. Für investive Maßnahmen werden gesonderte Budgets festgelegt.

Der Budgetumfang wird für das Plan-Haushaltsjahr festgesetzt, für Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre.

Grundsätzlich sind alle Aufwendungen, die einem Budget zugeordnet sind, deckungsfähig.

Gleiches gilt für alle mit den Aufwendungen verbundenen Auszahlungen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind:

1. die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51), Aufwendungen für Weiterbildung und Dienstreisen (52611 und 54111) außerhalb von Arbeitsfördermaßnahmen;
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
2. Rückstellungen (Kontenart 505-508, Konto 5212-5216, 5494)
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
3. die bilanziellen Abschreibungen (Kontengruppe 57);
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus Sonderposten als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppe 58);
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
5. Aufwendungen für Bauunterhalt (Konto 52110)
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Vorbericht

6. Außerordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 59);
7. Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Konto 5491) sowie
8. die Deckungsreserve (Konto 5496).

Mehrerträge können die Aufwandsermächtigung innerhalb der Budgets erhöhen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind:

- Transferleistungen (Zuweisungen und Zuschüsse), die entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden sind. Nicht verwendete Zuschussbeträge dürfen nicht für andere Zwecke eingesetzt werden, sie gelten als erspart.
- Spenden und Zuschüsse Dritter, die zweckgebunden zu verwenden sind.
- Mehrerträge aus Schadensersatzleistungen und Versicherungsleistungen, die zur zweckentsprechenden Erneuerung der betroffenen Sachanlage zu verwenden sind.

Grundsätzlich führen Mindereinnahmen bzw. Mindereinzahlungen zur Verminderung der Ermächtigungen für Aufwendungen bzw. Auszahlungen. Das gilt gleichermaßen für investive Maßnahmen.

3.1.4 Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung

Die Kosten- und Leistungsrechnung soll zu einer verbesserten Verwaltungssteuerung sowie zu einer fundierten Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung führen.

Gemäß § 20 Abs. 5 KomHKV sind interne Leistungsverrechnungen zwischen den Teilhaushalten bei Gebühren-, Entgelt- und Kostenkalkulationen erforderlich.

Somit wird die interne Leistungsverrechnung in den Teilergebnisplänen sichtbar, im Gesamtergebnisplan und damit auf die Gesamtergebnisrechnung hat sie keine Auswirkungen.

Die Ausgestaltung der internen Leistungs- und Kostenrechnung wird sich nach den örtlichen Bedürfnissen richten. Leistungen des Gebäudemanagements sowie zentraler Dienstleistungen und Steuerungsleistungen sind z.B. mögliche Umlagefelder.

Ein erster Schritt ist die Implementierung der Kostenstellen in die Gesamtstruktur des Haushaltes.

3.1.5 Ziele und Kennzahlen

Ziele und Kennzahlen werden nach und nach Bestandteil der Planung und dienen der Steuerung und Kontrolle des Haushaltes.

Die gemeindliche Aufgabenerfüllung wird innerhalb des Haushaltes produktorientiert gegliedert und über Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades dargestellt. Die Ziele sind produktorientiert und haben damit einen direkten Bezug zu den produktorientierten Teilhaushaltsplänen gemäß § 6 KomHKV. Diese Ziele dienen dazu, die Leistung der Produktverantwortlichen bezogen auf ihr Aufgabenspektrum zu messen und quantitativ und qualitativ zu bewerten.

Die Definition von Zielen bildet die Voraussetzung zur Neuausrichtung der Steuerung der Verwaltung und wird von der Verwaltung kontinuierlich in den Umgestaltungsprozess bei der Einführung und Umsetzung des neuen kommunalen Finanzwesens installiert.

Ziele müssen den Anspruch haben, realistisch, erreichbar und vor allen Dingen messbar zu sein.

Vorbericht

4. Darstellung des Haushaltsplanes 2015**4.1 Ergebnishaushalt**

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2015 für die Gemeinde Jänschwalde weist im Ergebnishaushalt

Erträge in Höhe von 2.695,9 TEUR und

Aufwendungen in Höhe von 2.785,0 TEUR aus.

Damit ergibt sich ein Gesamtergebnis in Höhe von - 89,1 TEUR.

4.1.1 Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten /TEUR):

Pos.	Ertrags- und Aufwandsarten	vorläufiges Ergebnis 2013	NT- Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränd. 2015/ 2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.686,7	1.645,9	1.676,7	30,8
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.331,4	826,8	761,2	-65,6
3	+ Sonstige Transferleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83,7	74,0	31,6	-42,4
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	46,3	45,4	92,8	47,4
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,4	43,4	28,7	-14,7
7	+ sonstige ordentliche Erträge	41,5	41,2	41,4	0,2
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (ordentliches Ergebnis)	3.257,0	2.676,7	2.632,4	-44,3
11	- Personalaufwendungen	421,0	486,4	187,9	-298,5
12	- Versorgungsaufwendungen	-22,2	-17,6	-16,1	1,5
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	383,8	529,7	535,0	5,3
14	- Abschreibungen	429,5	379,1	340,6	-38,5
15	- Transferaufwendungen	1.290,8	1.379,7	1.656,4	276,7
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	187,9	217,6	79,2	-138,4
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ordentliche Aufwendungen)	2.690,8	2.974,9	2.783,0	-191,9
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. ./ 17.)	566,2	-298,2	-150,6	147,6
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	116,1	48,9	63,5	14,6
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3,5	2,6	2,0	-0,6
21	= Finanzergebnis	112,6	46,3	61,5	15,2
22	= ordentliches Jahresergebnis (18. + 21.)	678,8	-251,9	-89,1	162,8
23	+ außerordentliche Erträge	14,5	88,0	0,0	-88,0
24	- außerordentliche Aufwendungen	14,5	4,4	0,0	-4,4
25	= außerordentliches Jahresergebnis	0,0	83,6	0,0	-83,6
26	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetr. (22.+25.)	678,8	-168,3	-89,1	79,2

Übersicht: - Umlagen unter Transferaufwendungen (in TEUR):

Pos.		2013	2014	2015	Veränd. 2015/2014
15.	Amtsumlage	469,6	470,5	516,0	45,5
15.	Kreisumlage	683,6	784,8	805,9	21,1
15.	Gewerbesteuerumlage	93,5	100,2	98,0	-2,2
15.	Abwasserumlage	13,8	14,3	14,3	0,0

4.1.2 Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten

Für das Haushaltsjahr 2015 werden ordentliche Erträge von insgesamt 2.695,9 TEUR ausgewiesen. Das bedeutet gegenüber 2014 eine Minderung von 29,7 TEUR.

Hierbei ist zu erwähnen, dass durch den Vollzug des Trägerwechsels der Kita ins Amt ein nennenswerter Anteil der Erträge (Zuw. für lfd. Zwecke, Zuschuss für sozialverträgliche Elternbeiträge, Zuw. für Sprachentwicklung, Benutzungsgebühren, etc.) an das Amt fließen, welche den dort anfallenden Aufwendungen im Kita-Bereich gegenüberstehen. Seitens des Amtes wird gegenüber der Gemeinde Jänschwalde jahresweise über die Kita-Umlage abgerechnet.

Da sich die gesamten Erträge im Vergleich zum Vorjahr jedoch nur unwesentlich verringern, bedeutet dies eine Kompensation der fehlenden Erträge durch entsprechende Mehrerträge. Diese sind in den Positionen Schlüsselzuweisungen vom Land (+7,8 TEUR), Zuweisungen / Zuschüsse von privaten Unternehmen (+55,0 TEUR) und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (+76,9 TEUR) zu verzeichnen.

Die Gemeinde Jänschwalde erhält auf Grund der rückläufigen Einwohnerentwicklung unter Erhöhung des Grundbetrages je Einwohner (2011=875,73 EUR für 1.829 EW; 2012=950,94 EUR für 1.785 EW, 2013=995,02 EUR für 1.722 EW, 2014=1.005,51 EUR für 1.716 EW, 2015=1.057,40 EUR für 1.666 EW) für 2015 Schlüsselzuweisungen von 207,3 TEUR.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen in Höhe von insgesamt 156,0 TEUR werden für Gebäudesanierungen (Gemeindezentrum Jänschwalde, Gemeindebüro/Wohnen Grieben) sowie für Straßensanierungen geplant. Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand in Höhe von 358,4 TEUR beeinflussen das Ergebnis in 2015 sehr positiv, sind aber im Zusammenhang zu den ebenfalls im Haushalt ausgewiesenen Aufwendungen für Abschreibungen zu sehen. Diese fallen vorwiegend aufgrund neugebauter Straßen im Ortsteil Grieben im Vergleich zum Vorjahr höher aus (+76,9 TEUR). Aufgrund vollständiger Abschreibung einzelner Gemeindestraßen verringern sich die Abschreibungen im Vorjahresvergleich.

Die Gewerbesteuern werden auf der Grundlage der vorliegenden Vorauszahlungsbescheide geplant und liegen 2015 um 21,9 TEUR niedriger als im Vorjahr. Da die geschlossene Vereinbarung mit der Stadt Forst bezüglich der anteiligen Gewerbesteuern auf dem Gebiet „Alt-Horno“ die Veranlagungsjahre 2005-2013 erfasst, finden ab dem Haushaltsjahr 2014 nur noch Vorjahresabrechnungen Berücksichtigung, die nicht geplant werden.

Die Erhöhung der privatrechtlichen Leistungsentgelte ist insbesondere auf den Trägerwechsel der Kita ins Amt zurück zu führen. Da das Gebäude bilanztechnisch in der Gemeinde verbleibt, können entsprechende Mieterträge aus einem geschlossenen Nutzungsvertrag ausgewiesen werden. Die von privaten Unternehmen geplanten Zuschüsse in Höhe von 156,0 TEUR sind für die Unterhaltung der Gemeindestraßen und zur Instandsetzung von Gebäuden geplant.

Auf der Aufwandsseite mit einem Haushaltsvolumen von 2.785,0 TEUR ist im Vergleich zum Vorjahr ein Minderbedarf von 192,5 TEUR zu verzeichnen.

Wie bei den Erträgen beeinflusst der Trägerwechsel der Kita ins Amt auch die Aufwendungen. So werden die Personalaufwendungen, Kosten der Essenversorgung, Kosten für Beschäftigungsmaterial und Feriengestaltung nunmehr im Amt geplant und über die Kita-Amtsumlage mit der Gemeinde abgerechnet.

Bei den Personalaufwendungen sind für das Haushaltsjahr 2015 aufgrund des Wegfalls von Arbeitsfördermaßnahmen zwei zusätzliche Gemeindearbeiter mit jeweils 30 Wochenstunden geplant. Berücksichtigt wurden außerdem Tarifsteigerungen von jährlich 2,5 %.

Haushalts-Entlastungen ergeben sich aus der Altersteilzeitproblematik. Die Bewertungen der Rückstellungen wurden entsprechend der erfolgten Bilanzprüfung überarbeitet.

Vorbericht

In der Eröffnungsbilanz und in den folgenden Haushaltsjahren sind Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen zu bilden. Ab dem Haushaltsjahr 2015 sind keine Aufwendungen mehr für die Bildung neuer Rückstellungen zu berücksichtigen.

Diese werden jährlich entsprechend der Inanspruchnahme ergebnisverbessernd aufgelöst, abgebildet im Konto 50720000 und 51720000. Das macht für 2015 eine Ergebnisverbesserung von 60,5 TEUR aus. In den Folgejahren bis 2019 können lt. Bilanz (siehe auch Rückstellungsübersicht) insgesamt 171,8 TEUR ergebnisverbessernd aufgelöst werden.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 5,3 TEUR. Die Erhöhungen sind vorrangig in den Positionen Unterhaltung der baulichen Anlagen (+17,0 TEUR), der Spielplätze (+10,0) und Gemeindestraßen (+13,0 TEUR) sowie der Fahrzeugunterhaltung (+10,0 TEUR) zu verzeichnen. Somit wird die in dieser Position durch die Ausgliederung der Kosten für die Kita erzielte Einsparung entsprechend aufgezehrt. Die Bauunterhaltungskosten sind vorwiegend für die Instandsetzung des Gemeindezentrums in Jänschwalde (Dachsanierung = 32,0 TEUR) sowie des Gebäudes Gemeindebüro / Wohnen in Grieben (Innenhofgestaltung, Zaunerneuerung, Keller- und Flursanierung=25,0 TEUR) geplant. Diese Maßnahmen werden jedoch fast vollständig mit Drittmitteln finanziert. Zur Unterhaltung der Spielplätze sind 10,0 TEUR für notwendige Instandsetzungsmaßnahmen auf den Spielplätzen der Gemeinde geplant. Die Unterhaltungskosten für Fahrzeuge wurden aufgrund einer notwendigen Reparatur des Multicars um 10,0 TEUR höher als im Vorjahr geplant. Die Unterhaltungskosten für notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an den Gemeindestraßen in Höhe von 179,0 TEUR werden mit Zuschüssen von privaten Unternehmen in Höhe von 103,0 TEUR finanziert.

Die Abschreibungen in Höhe von 340,6 TEUR bewegen sich mit 38,5 TEUR unter dem Vorjahresniveau, da einzelne Gemeindestraßen bereits vollständig abgeschrieben sind.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit einem Gesamtbedarf von 79,2 TEUR gibt es eine Verringerung zum Vorjahr um 138,4 TEUR, welche sich vorrangig durch den Kita-Trägerwechsel erklärt. So reduziert sich die Deckungsreserve um 7,3 TEUR aufgrund der Ausgliederung des Kita-Personals. Die Einsparung entsteht zudem durch die Reduzierung der Aufwendungen für Steuerzahlungen in 2015, welche im Vorjahr vorsorglich aufgrund des Verkaufes der Beteiligung am Flughafen eingestellt wurden. Alle anderen Positionen sind auf der Grundlage der Vorjahreswerte eingestellt.

Die Transferaufwendungen erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 276,7 TEUR. Hier werden unter anderem alle Umlagen erfasst. Die Kreisumlage erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 21,1 TEUR auf 805,9 TEUR. Der Hebesatz von 48,5% führt bei steigender Umlagegrundlage der Gemeinde Jänschwalde zu der aufgezeigten Erhöhung. Die Amtsumlage mit einem Planwert von 516,0 TEUR liegt mit 45,5 TEUR über dem Vorjahresansatz. Aufgrund der gesunkenen Umlagegrundlage des Amtes Peitz insgesamt machte sich die Anhebung des Hebesatzes auf 31,050% erforderlich. Die Amtsumlage beträgt lt. beschlossenen Amtshaushalt 4.500,0 TEUR und ist somit auf dem Vorjahresniveau. Die Gewerbesteuerumlage liegt aufgrund geringer geplanter Gewerbesteuern im Jahr 2015 geringfügig unter dem Vorjahreswert. Ab dem Haushaltsjahr 2015 ist die Kita-Amtsumlage mit 212,7 TEUR geplant, welche die Abrechnung der im Amt anfallenden Aufwendungen und Erträge der Kita gegenüber der Gemeinde Jänschwalde darstellt.

Kinderbetreuung/Schulentwicklung:

In der Gemeinde Jänschwalde werden zum Planungszeitpunkt 85 Kinder (davon 25 aus Nachbargemeinden) in der Kindertagesstätte betreut. 33 Kinder aus Jänschwalde besuchen Einrichtungen in anderen Gemeinden, 12 davon außerhalb des Amtes.

Für Auspendler in Kita`s außerhalb des Amtsbereiches sowie auch für die Einpendler gelten

Vorbericht

die von der KAG festgelegten Kostenausgleichssätze. Für die Betreuung der Kinder innerhalb des Amtsbereiches werden die tatsächlichen Platzkosten berücksichtigt.

Im Schuljahr 2014/2015 besuchen 137 Kinder die Krabat-Grundschule in Jänschwalde/Ost, davon 78 Kinder aus den anderen amtsangehörigen Gemeinden. 9 Schüler besuchen die Grundschule in Groß Gastrose.

Mit dem Trägerschaftswechsel der Grundschule Jänschwalde zum Amt Peitz im Jahr 2007 ist die Gemeinde Jänschwalde wie auch die anderen amtsangehörigen Gemeinden mit den Schulkosten im Rahmen der Amtsumlage entsprechend ihrer Finanzkraft beteiligt.

21 Schüler besuchen die Oberschule in Peitz.

4.1.3 Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung ist im § 22 (1) KomHKV im Wesentlichen wie folgt festgelegt:

1. die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt dienen zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die außerordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der außerordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts,
2. die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts dienen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Wird ein Ausgleich der in der Haushaltssatzung ausgewiesenen Beträge nicht erreicht, sind im § 26 KomHKV die Möglichkeiten zum Haushaltsausgleich festgelegt.

Im Entwurf der Haushaltssatzung 2015 entsteht mit den ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen ein negatives ordentliches Jahresergebnis in Höhe von 89,1 TEUR.

Gemäß § 26 Abs. 2 KomHKV können Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses für den Haushaltsausgleich verwendet werden.

Hierzu muss geprüft werden, ob der voraussichtliche Bestand zum 31.12.2014 für den Haushaltsausgleich 2015 und auch für den Finanzplanungszeitraum ausreichend vorhanden ist.

In der Eröffnungsbilanz wird ein Rücklagenbestand in Höhe von 852,1 TEUR ausgewiesen. Mit dem vorläufigen Jahresabschluss 2011 wird ein Rücklagenbestand in Höhe von 666,7 TEUR erwartet. Das in der Gesamtergebnishaushalts-Liste ausgewiesene vorläufige Ergebnis 2012 in Höhe von 287.315,77EUR wird mit der Einschätzung der noch einzubuchenden Erträge aus der Auflösung der Sonderposten sowie der Abschreibungen und Rückstellungen voraussichtlich in Höhe von 187,5 TEUR die Rücklage per 2012 auf 854,2 TEUR erhöhen. Für das Haushaltsjahr 2013 beträgt das voraussichtliche ordentliche Jahresergebnis 678,8 TEUR. Der damit per 2013 erwartete Rücklagenbestand in Höhe von 1.533,0 TEUR erhöht sich aufgrund des voraussichtlichen ordentlichen Jahresergebnisses 2014 um 223,3 TEUR auf 1.756,3 TEUR und ist somit für den Haushaltsausgleich 2015 ausreichend.

Auch für die jährlich eingeschätzten Defizite in den Folgejahren besteht diese Möglichkeit des Haushaltsausgleichs (siehe Übersicht über die Ergebnisentwicklung bis zum Planungsjahr 2018).

Vorbericht

4.2 Der Finanzhaushalt

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2015 für die Gemeinde Jänschwalde weist im Finanzhaushalt - insgesamt

Einzahlungen in Höhe von	2.628,3 TEUR und
Auszahlungen in Höhe von	2.833,1 TEUR aus.
Damit ergibt sich ein Saldo in Höhe von	- 204,8 TEUR.

4.2.1 Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.337,5 TEUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.504,9 TEUR
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 167,4 TEUR

Der Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit bildet im Wesentlichen den Ergebnishaushalt ohne Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten sowie der Rückstellungen ab.

4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	290,8 TEUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	310,2 TEUR
Saldo aus der Investitionstätigkeit	- 19,4 TEUR

4.2.3 Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0 TEUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	18,0 TEUR
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	- 18,0 TEUR

Aufgrund der vorhandenen Zahlungsmittel ist die Absicherung der o.g. Finanzierung in 2015 und in den Folgejahren gegeben.

4.2.4 Investive Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (TEUR):

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2013	NT-Ansatz 2014	Ansatz 2015
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	431,7	474,2	290,8
	dar.: Investitionszuweisungen vom Bund	0,0	0,0	0,0
	dar.: Investitionszuweisungen vom Land	259,8	289,1	165,7
	dar.: Investitionszuweisungen von Gemeinden/GV	0,9	0,0	0,0
	dar.: Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	171,0	160,0	100,0
	dar.: Investitionszusch/Beiträge v. privaten/übrigen Bereichen	0,0	25,1	25,1
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken	8,3	0,5	0,0
22.	Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,0	87,5	0,0
23.	sonstige Zahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0
24.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	440,0	562,2	290,8
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	407,0	566,6	266,0
	dar.: Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	226,7	110,0	215,0
	dar.: Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	180,3	456,6	18,0
	dar.: Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	0,0	33,0

Vorbericht

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2013	NT-Ansatz 2014	Ansatz 2015
26.	Auszahlungen für Invest an Land	0,0	0,0	0,0
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken	0,0	34,5	17,0
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlage-vermögen	8,8	14,2	27,2
	dar.: Auszahlungen für den Erwerb BGA	5,9	12,7	25,2
	dar.: Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	2,9	1,5	2,0
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	415,8	615,3	310,2
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	24,2	-53,1	-19,4

4.2.5 Übersicht der investiven Maßnahmen (TEUR):

Produkt.Kostenstelle/ Maßnahme	Maßnahme		Plan 2014	NT-Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
Beteiligung Flughafen BG 11105.9001	Veräußerung Anteilsrechte M01	EZ	0,0	87,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Liegenschaftsmanagement 11106.9000 M99	Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	AZ	9,5	9,5	17,0	3,0	3,0	3,0
	Erträge aus Grundstücksverkäufen (ohne M)	EZ	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
wend./dt.Museum 25201.9000	Erwerb BGA -M99	AZ	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Kita Lutki Jäwa 36501.9001	Erwerb BGA -M99	AZ	2,5	2,5	3,2	2,5	2,5	2,5
	Erwerb GwG -M99	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sonst. Baumaßnahmen	AZ	0,0	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0
Jugendclub Drewitz 36511.9505	Invest.zuw. Land -M03	EZ	15,2	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	Neubau- M03	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Eigenmittel- M03	S	15,2	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	Invest.zuw.priv. U.-M04	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Außenanl., Aus-stattung M04	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sportlerheim Jänschwalde 42111.9510	Invest.Zuw. v. Land M02	EZ	8,5	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sanierung M02	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Eigenmittel M02	S	8,5	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Gestaltung Sport-platz/ Umfeld M04	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		AZ	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Sportlerh.Drewitz 42111.9511	Inv.zusch. Priv. M05	EZ	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Konzepterstellg. M05	AZ	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Inv.zuw. Land M06	EZ	0,0	0,0	0,0	200,0	98,5	0,0
	Um- und Anbau M06	AZ	0,0	0,0	50,0	348,0	0,0	0,0
	Saldo/Eigenanteil	S	0,0	0,0	-50,0	-148,0	98,5	0,0
	Einbau Be- u. Entlüftung M99	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zuw. V. priv. U. M07	EZ	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Planung, Gestaltg. Außenanl. M07	AZ	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0

Vorbericht

Produkt.Kosten- stelle/ Maßnahme	Maßnahme		Plan 2014	NT-Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
Gemeindestraßen 54101.9001	Zuweisung v. Land M03	EZ	244,0	244,0	142,6	0,0	0,0	0,0
	Beiträge M03	EZ	25,1	25,1	25,1	0,0	0,0	0,0
	Bahnhofstraße Grieben M03	AZ	425,0	425,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Eigenmittel M03	S	-155,9	-155,9	167,7	0,0	0,0	0,0
	Grieben, Stichweg M05	EZ	20,0	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Grieben, Stichweg M05	AZ	22,5	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Straßenbeleucht. 54101.9023/M99	Erweiterung Stra- ßenbeleuchtung Drewitz	AZ	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Straßenbeleucht. 54101.9043/M06	Erweiterg. STBL Grieben Bahnhofstr.	AZ	0,0	12,0	13,0	0,0	0,0	0,0
Öffentliches Grün 55101.9000	Erwerb BGA -M99	AZ	5,7	5,7	21,0	1,0	1,0	1,0
	Erwerb GWG -M99	AZ	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Bauhof JäWa 55311.9602	Inv.zusch. Priv. M01	EZ	0,0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Konzepterstellg. M01	AZ	0,0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Inv.zuw. Land M02	EZ	0,0	0,0	0,0	400,0	74,7	0,0
	Modernisierg. Geb. M 02	AZ	0,0	0,0	90,0	543,0	0,0	0,0
	Saldo/Eigenanteil	S	0,0	0,0	-90,0	-143,0	74,7	0,0
Gebäudemana- gement 57	Zuw. V.priv. U. M10	EZ	0,0	0,0	25,0	8,0	0,0	0,0
	Verweilort JäWa-O 57311.9822 M10	AZ	0,0	0,0	25,0	8,0	0,0	0,0
	Zuw. v. priv.U.M 08	EZ	0,0	85,0	60,0	80,0	0,0	0,0
	Begegnungsstätte Saal Grieben,Umb. 57311.9840/M08	AZ	60,0	64,0	60,0	80,0	0,0	0,0
	Gebäude Grieben 42, MSK 57311.9830/M94	AZ	4,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erstaustattg. Gem. büro Grieben 57311.9830 M09	AZ	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Friedhof Jänschw. 55301.9001	Wegebau M02	EZ	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wegebau M02		AZ	19,6	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuw. V.priv.U. M03		EZ	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0
Tiefbaumaßn. M03		AZ	0,0	0,0	4,0	20,0	0,0	0,0
Saldo M03		S	0,0	0,0	-4,0	-10,0	0,0	0,0
MSK 99		AZ	0,5	0,5	1,0	0,0	0,0	0,0
Zuw./ Umlagen 61101.9001	inv. Schlüssel- zuweisung M99	EZ	27,0	27,0	23,1	17,0	21,6	21,6
	Einzahlungen gesamt	EZ	350,3	562,2	290,8	715,0	194,8	21,6
	Auszahlungen gesamt	AZ	553,3	615,3	310,2	1.007,5	8,5	8,5
	Saldo/Eigenanteil	S	-203,0	-53,1	-19,4	-292,5	186,3	13,1

Der Investitionshaushalt 2015 mit einem Invest-Volumen von 310,2 TEUR liegt deutlich unter dem Vorjahresniveau.

Für die Kita ist ein neues Spielgerät für 8,0 TEUR geplant. Für das Sportlerheim Drewitz ist für 2015 geplant, die Leistungsphasen 4-7 durchzuführen, so dass ab 2016 der Umbau beginnen kann. Zudem ist geplant, die Außenanlagen im Wert von 15,0 TEUR zu gestalten. Für die in 2014 fertig gestellte Bahnhofstraße in Grieben werden 2015 die verbleibenden

Vorbericht

Fördermittel vom Land in Höhe von 142,6 TEUR erwartet. Die Straßenbeleuchtung dieser Straße ist geplant, 2015 zu erweitern.

Im Bereich öffentliches Grün sind 21,0 TEUR u.a. für den Erwerb von Anbaugeräten für den Multicar geplant. Für den Bauhof Jänschwalde sind in Vorbereitung des Baubeginns 2016 die Leistungsphasen 4-7 im Jahr 2015 in Höhe von 90,0 TEUR geplant. Im Ortsteil Jänschwalde Ost ist geplant, für 25,0 TEUR eine Grünfläche zur Erholung (Verweilort) mit Drittmitteln zu gestalten. Im Gemeindesaal Grieben ist für 2015 geplant, den Sanitärtrakt mittels Drittmitteln zu sanieren sowie eine Abwassersammelgrube zu errichten. Für die Gestaltung der Außenanlagen auf dem Friedhof Jänschwalde sind aufgrund eines Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.11.2014 4,0 TEUR eingestellt. Sofern hierfür Drittmittel gewährt werden, wird gesondert über den Umfang der Maßnahme entschieden.

Mit den geplanten Investitionsmaßnahmen sind keine erheblichen Folgekosten zu erwarten. Vielmehr ist aufgrund der Erneuerung von Sachanlagevermögen bzw. Einsatz von innovativer Technik von einer Einsparung von laufenden Bewirtschaftungskosten auszugehen.

4.2.6 Liquidität und Finanzierungstätigkeit

Kassenkredite wurden keine in Anspruch genommen. Die Gemeindekasse konnte in den vorangegangenen Haushaltsjahren aus eigenen Kassenbestandsmitteln einschließlich der allgemeinen Rücklage den notwendigen Geldbedarf finanzieren.

Ab 2013 beträgt der Kassenkredit lt. Beschluss vom 09.02.12 für eine mögliche Inanspruchnahme 310,0 TEUR. Auf der Grundlage der Haushaltssatzung 2012 ergab sich dieser Wert als 1/6 aus den geplanten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Für 2015 betragen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2.337,5 TEUR. Der Höchstbetrag eines aufzunehmenden Kassenkredites könnte damit 389,5 TEUR betragen. Eine Änderung des Kassenkredites kann mit Einzelbeschluss erfolgen; eine Erhöhung ist derzeit aus Liquiditätsgründen nicht erforderlich.

Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in TEUR:

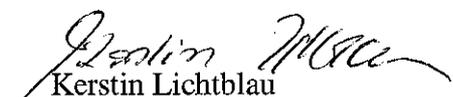
Jahr	Schuldenstand am 01.01.	Schuldenaufnahme	Tilgung	Schuldenstand am 31.12.
2001				318,5
2002	318,5	0,0	97,0	221,5
2003	221,5	0,0	83,7	137,8
2004	137,8	0,0	54,9	82,9
2005	82,9	70,0	57,5	95,4
2006	95,4	85,0	31,3	149,1
2007	149,1	0,0	12,3	136,8
2008	136,8	0,0	12,7	124,1
2009	124,1	0,0	13,2	110,9
2010	110,9	0,0	13,7	97,2
2011	97,2	0,0	14,2	83,0
2012	83,0	0,0	14,7	68,3
2013	68,3	0,0	15,3	53,0
2014	53,0	0,0	15,9	37,1
2015	37,1	0,0	17,9	19,2
2016	19,2	0,0	8,8	10,4
2017	10,4	0,0	10,4	0,0

Vorbericht

Der DKB-Kredit 2005 hat eine Laufzeit bis 06/2015, der DKB-Kredit von 2006 bis 05/2017.

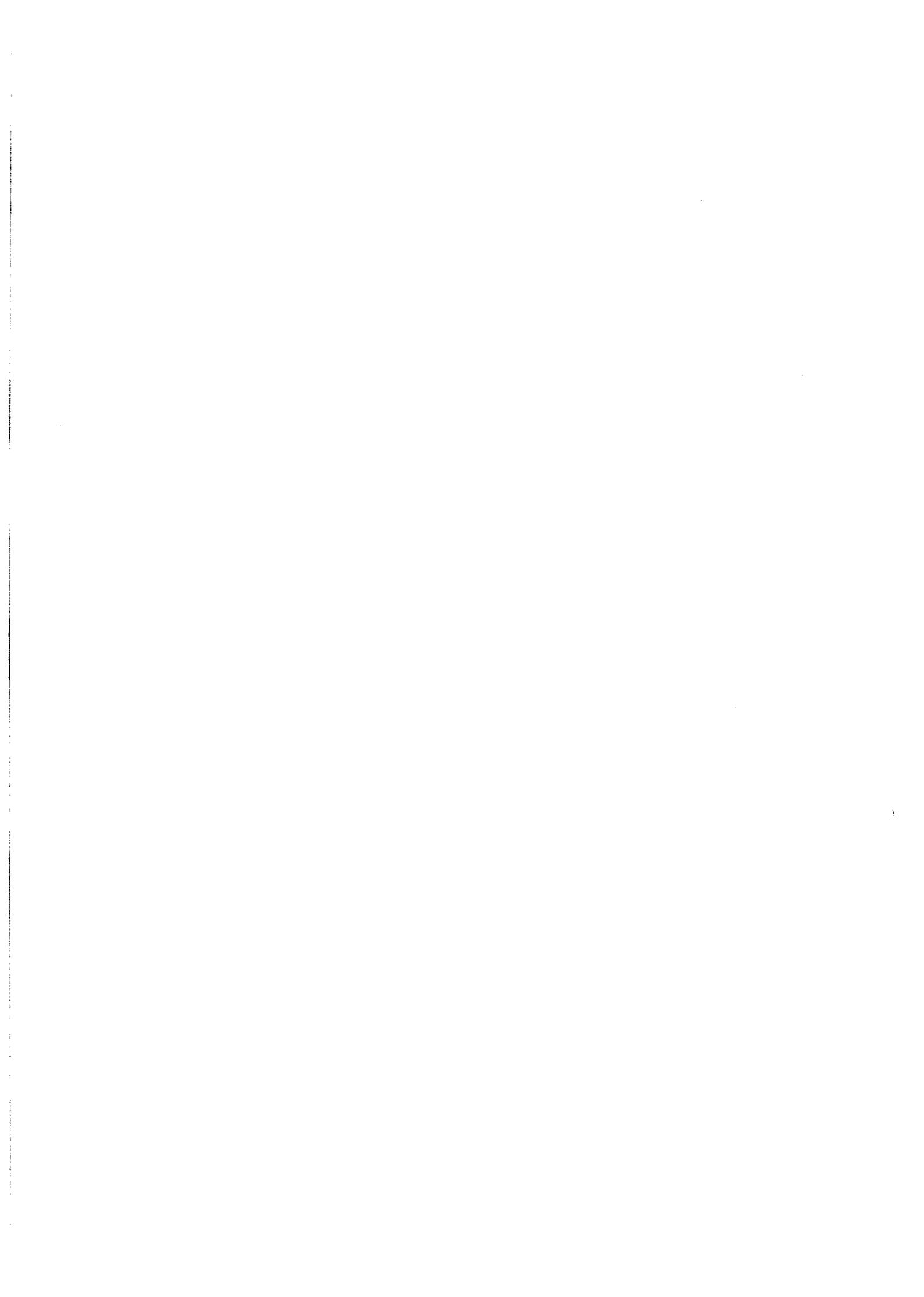
Für die Folgejahre ist aus haushalterischer Sicht für den Finanzplanungszeitraum eine Aufnahme weiterer Verbindlichkeiten nicht erforderlich.

Peitz, 23.12.2014


Kerstin Lichtblau
Kämmerin

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig
 werdenden Auszahlungen
 Haushaltsjahr 2015
 - TEUR-**

Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2016	2017	2018	2019	2020
	1	2	3	4	5
2015	-	-	-	-	-
2014					
2013					
2012					
Gesamtsumme					
Verpflichtungsermächtigungen					
Nachrichtlich: im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Umschuldungskredite)					



Verbindlichkeitenübersicht
Haushaltsjahr 2015
- TEUR-

	Stand zum 31.12. des Vorvor- jahres	Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			Voraus- sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1 (2013)	2 (2014)	3	4	5	6 (2015)
Anleihen						
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	53,0	37,1	17,9	19,2	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten						
Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
erhaltene Anzahlungen						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen						
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen						
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen						
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen						
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden						
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen						
sonstige Verbindlichkeiten						
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	53,0	37,1	17,9	19,2	0,0	0,0

Rücklagenübersicht
Haushaltsjahr 2015
- TEUR-

Rücklagenarten	vorläufiger Stand zum 31.12. des Vorjahres	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushalts- Jahr	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
	1 (2013)	2 (2014)	3 (2015)	4	5
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.533,0	1.756,3	0,0	89,1	1.667,2
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme					
Überschussrücklagen:	1.533,0	1.756,3	0,0	89,1	1.667,2
Sonderrücklagen:					
davon aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen					
davon aus der ehemaligen kameraleen allgemeinen Rücklage					
Gesamtsumme Sonderrücklagen:	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Rückstellungsübersicht
Haushaltsjahr 2015
- TEUR -

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12. des Vorjahres	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführung im Haushalts-jahr	Inanspruch-nahme im Haushalts-jahr	Auflösung im Haushalts-jahr	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts-jahres
	1 (2013)	2 (2014)	3 (2015)	4	5	6 (2015)
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	262,4	232,3	0,0	60,5		171,8
davon Pensionsrückstellungen						
davon Beihilferückstellungen						
davon Altersteilzeitrückstellungen	262,4	232,3	0,0	60,5		171,8
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung						
Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien						
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten						
sonstige Rückstellungen						
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen						
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen						
aus Bürgschaften						
aus Gewährleistungen						
aus anhängigen Gerichtsverfahren						
...						
Gesamtsumme Rückstellungen	262,4	232,3	0,0	60,5		171,8

**Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
 Haushaltsjahr 2015
 - TEUR-**

	Stand zum	Voraus-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
	31.12. des	sichtlicher	Ansatz des	Planung	Planung	Planung
	Vor-	Stand zum				
1	2	3	4	5	6	
Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen			250,4	260,9	209,9	201,4
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen			108,0	88,0	77,0	73,0
Sonderposten aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen						
Gesamtsumme:			358,4	348,9	286,9	274,4

**Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und
 Sozialtransferleistungen
 Haushaltsjahr 2015
 - TEUR-**

	vorläufiges Ergebnis des Vorvor- Jahres	NT-Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Planung Haushalts- jahr + 1	Planung Haushalts- jahr + 2	Planung Haushalts- jahr + 3
	1 (2013)	2 (2014)	3 (2015)	4	5	6
Erträge aus allgemeinen Umlagen						
Aufwendungen für allgemeine Umlagen	1.167,1	1.269,6	1.336,2	1.309,5	1.307,4	1.307,4
davon für Amtsumlage	469,6	470,5	516,0	476,4	478,5	478,5
davon für Zweckverbandsumlagen	13,8	14,3	14,3	14,3	14,3	14,3
davon für Kreisumlage	683,7	784,8	805,9	818,8	814,6	814,6
Saldo für Umlagen:	-1.167,1	-1.269,6	-1.336,2	-1.309,5	-1.307,4	-1.307,4
Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen						
Aufwendungen für Sozialtransferleistungen						
Saldo Sozialleistungen:						

Budget	Produkt		Wortlich
9101	11101.9001	Gemeindeo	
9102	11101.9002	Personalwe	
9103	11101.9003	Innere Verw	
9104	34201.9003	Kommunalk	
9105	34201.9004	Altersteilzeit	
9201	12201.9001	Allgemeine	igsamt
9202	12201.9002	Sicherheit	igsamt
9203	28401.9001	Vereinsförde	igsamt
9204	36201.9000	Jugendarbei	igsamt
9205	36501.9001	Kita Lutki	igsamt
	36501.9100	Kita-Umlage	igsamt
9207	42101.9000	Sportförderu	igsamt
9208	54501.9001	Winterdiens	igsamt
9209	55301.9001	Friedhof Jär	igsamt
	55301.9002	Friedhof Dre	igsamt
	55301.9004	Friedhof Gri	igsamt
	55301.9100	Kriegsgräber	igsamt
9301	11105.9001	Beteiligung F	
	11105.9002	Aktien RWE	
9303	25211.9401	Gebäude He	
	25211.9410	Gebäude Museums-/Pfarrscheune Kirchstr.6a	Kämmerin
	36511.9501	Gebäude Jugendclub Jänschwalde Kirchstr.11	Kämmerin
	36511.9502	Gebäude Jugendcontainer Drewitz Dorfstr.5	Kämmerin
	36511.9504	Gebäude Kinder-/Jugendclub Griefsen	Kämmerin
	36511.9505	Gebäude Jugendclub Drewitz Neubau 2011ff.	Kämmerin
	42111.9510	Gebäude Sportlerheim Jänschwalde Heinersbr.Str.78a	Kämmerin
	42111.9511	Gebäude Sportlerheim Drewitz Dorfstr. 5a	Kämmerin
	42111.9520	Gebäude Lager am Sportplatz Drewitz	Kämmerin
	52211.9701	Gebäude Garagenkomplex/Schuppen Jänschwalde Heine	Kämmerin
	52211.9710	Gebäude Wohnhaus Drewitz Dorfstr5	Kämmerin
	52211.9720	Gebäude Drewitz Wohnen Dorfstr. 5a	Kämmerin
	52211.9730	Gebäude Wohnblock Drewitz Dorfstr.6	Kämmerin
	55311.9601	Gebäude Friedhofshalle Jänschwalde Gub.Str. 48a	Kämmerin
	55311.9602	Gebäude Werkstatt/Schuppen Jänschwalde Kirchstr.8c	Kämmerin
	55311.9620	Gebäude Friedhofshalle Drewitz Dorfstr.80a	Kämmerin
	55311.9630	Gebäude Lager alte FFW Griefsen Dorfstr.1a	Kämmerin
	57311.9801	Gebäude Gemeindezentrum Jänschwalde Gub. Str.30b	Kämmerin
	57311.9810	Gebäude Dienstleistungszentrum Drewitz Dorfstr.71a	Kämmerin
	57311.9820	Gebäude Haus d. Generationen Eichenallee 51	Kämmerin
	57311.9821	Gebäudeteil Kita im HdG Eichenallee 51	Kämmerin
	57311.9830	Gebäude Gemeindebüro/Wohnen Griefsen Dorfstr.42	Kämmerin
	57311.9831	Gebäudeteil Wohn Gemeindehaus Griefsen Dorfstr. 42	Kämmerin
	57311.9840	Gebäude Gemeindesaal Griefsen Dorfstr.7	Kämmerin
	57311.9841	Gebäudeteil Gaststätte Griefsen Dorfstr.7	Kämmerin
	57311.9999	Gebäude SammelKSt (Leerstd. uä)	Kämmerin
	9304	53501.9001	Kombinierte Versorgung
9305	57311.9100	Breitbandversorgung Drewitz	Kämmerin
9306	61101.9001	Zuweisungen/Umlagen	Kämmerin
9307	61101.9002	Steuern	Kämmerin
9308	61201.9000	allgemeine Finanzwirtschaft	Kämmerin
9401	25201.9000	Wendisch-deutsches Heimatmuseum und Pfarrscheune	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9402	28101.9001	Seniorenarbeit	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9403	28101.9002	Partnerschaften/Euroregion	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9404	28101.9003	sonstige Heimatpflege	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9601	11106.9000	Liegenschaftsmanagement	Amtsleiter Bauamt
9602	51101.9000	Räumliche Planung und Entwicklung	Amtsleiter Bauamt
9603	53502.9002	TAV Zweckverband	Amtsleiter Bauamt
9604	54101.9001	Gemeindestraßen	Amtsleiter Bauamt
9605	54101.9002	Brücken	Amtsleiter Bauamt
9606	54101.9004	Bushaltestellen/-warthäuschen	Amtsleiter Bauamt
9607	54101.9013	Straßenbeleuchtung Jänschwalde	Amtsleiter Bauamt
9608	54101.9023	Straßenbeleuchtung Drewitz	Amtsleiter Bauamt
9609	54101.9043	Straßenbeleuchtung Griefsen	Amtsleiter Bauamt
9610	55101.9000	öffentliches Grün	Amtsleiter Bauamt
9611	55101.9001	Spielplätze	Amtsleiter Bauamt
9612	55201.9001	Wasserbauliche Anlagen	Amtsleiter Bauamt
9613	55201.9002	Wasser-/Bodenverband	Amtsleiter Bauamt
9614	55101.9002	Verweilort Jänschwalde Ost	Amtsleiter Bauamt
9650	SK.52110000	Bauunterhalt	Amtsleiter Bauamt
9694	SK.785	Bauinvest	Amtsleiter Bauamt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.686.673,63	1.645.900	1.676.700	1.676.700	1.676.700	1.676.700
40110000 - Grundsteuer A	19.396,74	19.400	20.300	20.300	20.300	20.300
40120000 - Grundsteuer B	124.047,82	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600
40130000 - Gewerbesteuer	1.377.982,01	1.001.200	979.300	979.300	979.300	979.300
40130001 - Gewerbesteueranteil Homo	-387.222,94	0	0	0	0	0
40210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	442.308,00	368.900	442.300	442.300	442.300	442.300
40220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	38.467,00	37.800	38.400	38.400	38.400	38.400
40320000 - Hundesteuer	5.126,00	5.300	4.700	4.700	4.700	4.700
40510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	68.569,00	68.700	67.100	67.100	67.100	67.100
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.038.575,42	826.800	761.200	635.600	556.200	543.700
41110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	611.514,00	199.500	207.300	152.200	159.800	159.800
41310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	38.724,00	38.700	39.500	39.500	39.500	39.500
41420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	232.133,63	200.000	0	0	0	0
41421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	1.254,00	1.000	0	0	0	0
41422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachentwicklung	100,00	100	0	0	0	0
41470000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Private Unternehmen)	143.000,00	101.000	156.000	95.000	70.000	70.000
41471000 - Spenden	1.325,00	0	0	0	0	0
41472000 - Spenden Demy-Radrennen	5.200,00	0	0	0	0	0
41480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	5.000,00	5.000	0	0	0	0
41480900 - per.fr. Zuweis ffd Zweck übr Bereich	324,79	0	0	0	0	0
41610000 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	0,00	281.500	358.400	348.900	286.900	274.400
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.773,54	74.000	31.600	31.600	31.700	31.700
43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	73.902,75	63.500	22.500	22.500	22.600	22.600
43210200 - FH-Gebühr;jährl.NebKost(Altfäll e)	3.620,54	3.700	3.300	3.300	3.300	3.300
43210300 - FH-Gebühr;NebKost(Altfall_Ein malzahlung)	1.855,63	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500
43210400 - GrabstellNutzGebühr (Neufälle)	4.394,62	4.400	4.300	4.300	4.300	4.300

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
5. privatrechtliche Lesitungsentgelte	46.291,00	45.400	92.800	92.500	92.500	92.500
44111000 - Grundmieten	18.355,44	18.200	34.800	34.800	34.800	34.800
44112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	12.741,28	13.200	43.700	43.700	43.700	43.700
44113000 - Erträge aus BK-Abrech per.fremd	3.420,45	3.600	4.800	4.800	4.800	4.800
44114000 - Pachten	3.562,86	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
44115000 - Garagenpachten	2.724,84	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
44116000 - privatrechtl. Nutzungsentgelte	4.035,15	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
44118000 - ET NutzRechte/GestattVerträge	250,00	0	0	0	0	0
44230000 - Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen/ferligen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen	0,00	0	100	100	100	100
44611000 - Kommunal-Rabatt	1.200,00	1.200	900	900	900	900
44611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	0,98	0	300	0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.403,57	43.400	28.700	24.400	20.000	15.100
44800100 - Erstattungen Bundesfreiwilligendienst	0,00	4.100	0	0	0	0
44820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	1.674,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
44822000 - Kita-/Schulkostenerstattungen	38.221,41	25.000	0	0	0	0
44822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenerstattungen (Per.fremd)	1.935,48	0	0	0	0	0
44823000 - Erstattungen Personalgestellung	6.523,24	6.500	6.800	6.900	7.100	7.300
44824000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	1.900,00	1.900	4.200	4.200	4.200	4.200
44824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.920,11	0	100	100	100	100
44840000 - Erstattungen (Sonsiger öffentlicher Bereich)	12.448,27	200	14.100	9.700	5.100	0
44870000 - Erstattungen (Private Untemehmen)	747,06	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
44880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	2.034,00	3.000	800	800	800	800
7. sonstige ordentliche Erträge	41.521,05	41.200	41.400	40.900	40.900	40.900
45111000 - Konzessionsabgabe-Strom	38.900,00	38.800	38.000	38.000	38.000	38.000
45111900 - Konzessionsabg.Strom per.fremd	-1.707,61	0	0	0	0	0
45112000 - Konzessionsabgabe-Gas	2.000,25	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
45112900 - Konzessionsabgabe-Gas perfr.	0,00	0	500	0	0	0
45621000 - Säumniszuschläge	1.616,86	800	400	400	400	400
45624000 - Verzugszinsen	-0,28	0	0	0	0	0
45625000 - Stundungszinsen	69,00	0	0	0	0	0
45626000 - Mahngebühren	642,83	400	1.000	1.000	1.000	1.000
10. = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.964.238,21	2.676.700	2.632.400	2.501.700	2.418.000	2.400.600

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
11. Personalaufwendungen	415.667,00	486.400	187.900	140.300	136.500	132.200
50120000 - Tariflich Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	330.966,12	389.200	174.400	135.700	123.000	119.900
50190000 - Sonstige Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	3.750,53	4.400	7.000	7.000	7.000	7.000
50190100 - Bundesfreiwilligendienst (Dienstaufwendungen)	0,00	2.100	0	0	0	0
50220000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge Versorgungskassen)	11.151,65	13.000	6.300	5.200	4.600	4.600
50320000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	69.978,49	88.200	42.800	35.000	32.200	29.900
50390000 - Sonstige Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	-179,79	1.100	1.800	1.800	1.800	1.800
50390100 - Bundesfreiwilligendienst (SV-Beiträge)	0,00	900	0	0	0	0
50710000 - Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	21.200	0	0	0	0
50720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	-33.700	-44.400	-44.400	-32.100	-31.000
12. Versorgungsaufwendungen	0,00	-17.600	-16.100	-16.000	-15.100	-12.000
51720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Aufstockungsbetrag)	0,00	-17.600	-16.100	-16.000	-15.100	-12.000

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	383.830,50	529.700	535.000	442.100	408.600	408.600
52110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	47.759,79	54.000	71.000	34.000	1.000	1.000
52111000 - Kleinmaßnahmen-Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	8.748,03	11.400	12.600	11.800	11.800	11.800
52112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	4.953,00	9.400	7.800	7.400	7.400	7.400
52210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.979,33	17.100	16.400	12.200	12.200	12.200
52210100 - Unterhaltung/Instandsetzung/Entwicklungs- und Pflege	2.856,00	2.900	2.000	2.000	2.000	2.000
52210101 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jänschwalde	836,56	800	800	800	800	800
52210102 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Drewitz	0,00	100	100	100	100	100
52210103 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jä/Ost	0,00	100	100	100	100	100
52210104 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Griefßen	100,00	100	100	100	100	100
52210105 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplätze	0,00	0	10.000	0	0	0
52211000 - Baumpflege	1.740,01	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
52213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	71.019,28	166.000	179.000	150.000	150.000	150.000
52213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	613,69	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausstattungsgegenständen	3.179,43	5.800	4.900	4.700	4.700	4.700
52221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	595,54	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
52228000 - Textiltreinigung	1.258,67	1.200	0	0	0	0
52311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl. Wirtschaftsgüter	255,34	300	300	300	300	300
52312000 - Mieten/Pachten f. bewegl. Wirtschaftsgüter	59,50	300	300	300	300	300
52410100 - BWK: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	846,92	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52410200 - BWK: Elektroenergie	14.004,78	17.100	17.700	17.700	17.700	17.700
52410300 - BWK: Heizung-Elektroenergie	5.839,44	6.800	6.000	6.000	6.000	6.000
52410400 - BWK: Heizung Gas	10.984,55	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
52410500 - BWK: Heizöl	11.761,02	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
52410600 - BWK: Wasser/Abwasser	7.112,81	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
52410700 - BWK: Reinigung	21.295,23	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
52410800 - BWK: sonstige	3.896,72	7.100	7.300	7.300	7.300	7.300
52410890 - per.fremd.Bewirtschaftungskosten	419,48	0	0	0	0	0
52411000 - Gebäude-Versicherungen	3.556,78	4.400	4.600	4.600	4.600	4.600
52411100 - Inhalts-/Sachversicherungen	1.462,40	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52411400 - Niederschlagswasserabgaben	6.698,00	9.300	9.300	9.500	9.500	9.500

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
52411480 - Niederschlagswasserabg.per.fr emd	275,00	0	0	0	0	0
52411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	266,99	400	400	400	400	400
52411600 - Straßenreinigung/Winterdienst	18.461,65	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000
52511000 - Fahrz: Unterh/Kraftstoff/Reparaturen	14.895,08	11.000	21.000	10.000	10.000	10.000
52512000 - KFZ-Versicherungen u. Steuern	2.311,47	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52610100 - Bildungspauschale (Bundesfreiwilligendienst)	0,00	1.200	0	0	0	0
52611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	773,60	3.300	700	700	700	700
52612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	289,74	500	500	500	500	500
52710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	25.004,30	29.000	27.000	27.000	27.000	27.000
52710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	2.396,93	2.000	0	0	0	0
52710400 - Essensversorgung durch Firma	6.580,01	7.000	0	0	0	0
52710500 - Essensversorgungsnebenleistun gen	27.536,08	25.000	0	0	0	0
52710600 - Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/ Messen	41,70	500	500	500	500	500
52710620 - Erstellung Wappen, Fahnen, Flaggen	29,68	0	0	0	0	0
52710720 - Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	0,00	600	700	700	700	700
52710740 - weiterer Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	3.022,08	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300
52711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	732,03	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
52712000 - Ehrungen, Repräsentation	295,50	500	500	500	500	500
52712091 - Repräsentation OT Jänschwalde Dorf/Kolonie	194,94	200	200	200	200	200
52712092 - Repräsentation OT Drewitz	0,00	100	100	100	100	100
52712093 - Repräsentation OT Jänschwalde/Ost	28,50	100	100	100	100	100
52712094 - Repräsentation OT Griefen	0,00	100	100	100	100	100
52712600 - Hochzeitsjubiläen	357,00	500	500	500	500	500
52713091 - Seniorenbetreuung OT Jä/Dorf/Kolonie	1.597,50	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
52713092 - Seniorenbetreuung OT Drewitz	954,98	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
52713093 - Seniorenbetreuung OT Jä/Ost	1.484,70	500	500	500	500	500
52713094 - Seniorenbetreuung OT Griefen	479,99	500	500	500	500	500
52713191 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jänschwalde/Dorf/Kolonie	2.450,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
52713192 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Drewitz	2.188,37	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
52713193 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jä/Ost	0,00	700	700	700	700	700
52713194 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Griefen	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52715000 - Projektförderung	87,79	400	400	400	400	400

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
52715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.872,00	2.200	0	0	0	0
52716000 - Veranstaltungen	2.831,93	2.300	900	900	900	900
52716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	1.539,26	500	700	700	700	700
52719000 - Brandschutztechnische Unterlagen	267,75	0	0	0	0	0
52720000 - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	1.800,51	1.000	2.000	1.500	1.000	1.000
52811000 - Erwerb Lebensmittel	375,93	400	0	0	0	0
52911000 - Mitgliedsbeiträge	20.575,21	20.700	20.400	20.400	20.400	20.400
14. Abschreibungen	0,00	379.100	340.600	349.400	292.800	280.400
57110000 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	379.100	340.600	349.400	292.800	280.400
15. Transferaufwendungen	1.290.802,23	1.379.700	1.656.400	1.645.100	1.659.100	1.641.800
53130000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)	13.769,00	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
53182100 - Zuschüsse: Feuerwehr	1.000,00	0	0	0	0	0
53182260 - Zuschüsse für Blasmusikfest	400,00	0	3.000	0	3.000	0
53182270 - Demy-Radrennen	14.509,59	400	0	0	0	0
53182291 - Zuschüsse Vereine Jä/Dorf	2.346,60	5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
53182292 - Zuschüsse Vereine DREWITZ	1.688,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
53182293 - Zuschüsse Vereine Jä/Ost	841,34	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
53182294 - Zuschüsse Vereine GRIEßEN	498,90	500	500	500	500	500
53182591 - Zuschuss Chor Jänschwalde	400,00	400	400	400	400	400
53182592 - Zuschuss Chor DREWITZ	400,00	400	400	400	400	400
53410000 - Gewerbesteuerumlage	93.473,00	100.200	98.000	98.000	98.000	98.000
53720000 - Allgemeine Umlagen (Gemeinden/GV)	683.645,06	784.800	805.900	818.800	814.600	814.600
53740000 - Amtsumlage	469.616,36	470.500	516.000	476.400	478.500	478.500
53741000 - Kita-Amtsumlage	0,00	0	212.700	231.100	244.200	229.900
53811000 - Spenden	2.594,36	0	0	0	0	0
53812000 - Spenden Demy-Radrennen	5.620,02	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
16. sonstige ordentliche Aufwendungen	187.866,92	217.600	79.200	78.200	78.200	78.300
54111000 - Reisekosten, Dienstreisen	575,42	1.800	500	500	500	500
54210000 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	37.812,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.489,41	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
54312000 - Zeitschriften/Bücher	530,78	600	0	0	0	0
54313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	2.148,97	2.400	2.200	2.200	2.200	2.200
54313100 - Fernmeldegebühren - mobil	318,38	400	500	500	500	500
54313200 - Post-, Rundfunk- u. Fernsehgebühren	252,83	1.200	900	900	900	900
54315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	74,97	3.400	2.400	2.300	2.300	2.300
54315100 - Sachverständigen-/Prüfungskosten	0,00	0	1.000	0	0	0
54315200 - Honorare/Beratungshonorare	65,00	500	500	500	500	500
54316100 - Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	1.622,49	4.900	3.300	3.300	3.300	3.300
54318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozialabgabe	229,85	800	800	800	800	800
54319000 - sonstige Geschäftsaufwendungen	32,00	100	200	200	200	200
54319500 - nicht akt.fäh. AW bei GrdStückgeschäften	0,00	200	200	200	200	200
54410000 - Steuern, Versich. (oh.KFZ), Schadensfälle	12.129,71	33.000	23.100	23.100	23.100	23.100
54410900 - perfremd Steu./Versich (ohKFZ)	39,00	100	100	100	100	100
54521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	95.814,17	100.000	0	0	0	0
54521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.perfremd	10.120,88	5.000	0	0	0	0
54523000 - Erstattungen Personalgestellung	11.741,88	12.400	0	0	0	0
54524000 - If. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	977,96	0	0	0	0	0
54524900 - NZ Erstf.Nutz Geb/Räume per.fremd	14,21	100	100	100	100	100
54580000 - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Übrige Bereiche)	11.080,35	0	0	0	0	0
54820900 - Rückzahl.Säumniszus.uä.per.fr	329,10	0	0	0	0	0
54910000 - Verfügungsmittel	188,31	200	200	200	200	200
54910091 - Verfügungsmittel OT JäiDorf/Kolonie	88,21	100	100	100	100	100
54910092 - Verfügungsmittel OT Drewitz	95,91	100	100	100	100	100
54910093 - Verfügungsmittel OT JäiOst	94,13	100	100	100	100	100
54910094 - Verfügungsmittel OT Griesen	0,00	100	100	100	100	100
54960000 - Deckungsreserve zur Deckung über- u. außerplanmäßiger Aufwendungen	0,00	9.000	1.700	1.800	1.800	1.900
17. = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.278.166,65	2.974.900	2.783.000	2.639.100	2.560.100	2.529.300
18. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	686.071,56	-298.200	-150.600	-137.400	-142.100	-128.700

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
19. Zinsen und sonstige Finanzerträge	116.127,01	48.900	63.500	63.500	63.500	63.500
46170000 - Zinserträge (Kreditinstitute)	50,51	0	0	0	0	0
46510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	48.959,50	48.900	63.500	63.500	63.500	63.500
46911000 - Verzinsung Steuernachforderungen	67.117,00	0	0	0	0	0
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.539,34	2.600	2.000	1.300	1.000	500
55170000 - Zinsaufwendungen (Kreditinstitute)	2.586,07	2.100	1.500	800	500	0
55171000 - Zinsen Kassenkredit	0,00	500	500	500	500	500
55920000 - Verzinsung von Steuernachzahlungen	228,00	0	0	0	0	0
55990900 - Verzins. von Rückzahlg. per.fr.	725,27	0	0	0	0	0
21. = Finanzergebnis	112.587,67	46.300	61.500	62.200	62.500	63.000
22. = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	798.659,23	-251.900	-89.100	-75.200	-79.600	-65.700
23. außerordentliche Erträge	14.477,00	88.000	0	0	0	0
49312000 - Erträge aus Veräußerung Grundstücke/Gebäude/ Rechte (außerord. Ergebnis)	14.477,00	500	0	0	0	0
49314400 - Ertrag aus der Veräußerung von sonstigen Anteilsrechten	0,00	87.500	0	0	0	0
24. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	4.400	0	0	0	0
59312000 - AW Veräuß. GrdStck/Gebäude/Rechte (Ausbuchg. RBW)	0,00	500	0	0	0	0
59314000 - AW Veräuß. Finanzanlagen (auch Ausbuchg. RBW)	0,00	3.900	0	0	0	0
25. = außerordentliches Jahresergebnis	14.477,00	83.600	0	0	0	0
26. = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	813.136,23	-168.300	-89.100	-75.200	-79.600	-65.700

Druckparameter: Mandant: 0009 Gemeinde Jänschwalde HH-Jahr: 2015 Listennr.: 1 Gesamtergebnis Budget: 2.1 PE HH 2015/GV 29.01.2015 Startseite: 1
 Listenauswahl: Kontennachweis Alle Nur Nachtrag
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung)

**Übersicht über die Ergebnisentwicklung
Haushaltsjahr 2015
- TEUR-**

	vorläufiges Ergebnis des Vor- vorjahres	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Planung Haushalts- jahr + 1	Planung Haushalts- jahr + 2	Planung Haushalts- jahr + 3
	1 (2013)	2 (2014)	3 (2015)	4 (2016)	5 (2017)	6 (2018)
ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	678,8	223,3	-89,1	-75,2	-79,6	-65,7
+ Fehlbeträge aus Vorjahren						
= ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	678,8	223,3	-89,1	-75,2	-79,6	-65,7
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	89,1	75,2	79,6	65,7
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV	678,8	361,8	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV	678,8	223,3	0,0	0,0	0,0	0,0
= außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung						
+ Fehlbeträge aus Vorjahren						
= außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren						
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses						
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren						
= außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV						
+ Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses						
Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses informativ:	1.533,0	1.756,3	1.667,2	1.592,0	1.512,4	1.446,7
lt. JR 2010/EB 01.01.2011= 852,1 T€						
lt. vorläuf.Ergebnis 31.12.2011= 666,7 T€						
lt. vorläuf.Ergebnis 31.12.2012= 854,2 T€						
Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses						

HH-Plan 2.1 - PE HH 2015 - GV 29.01.2015

Haushaltsjahr 2015

	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2016	2017	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.624.363,71	1.645.900	1.676.700	1.676.700	1.676.700	1.676.700
60110000 - Grundsteuer A	19.685,67	19.400	20.300	20.300	20.300	20.300
60120000 - Grundsteuer B	122.889,18	124.600	124.600	124.600	124.600	124.600
60130000 - Gewerbesteuer	1.321.957,80	1.001.200	979.300	979.300	979.300	979.300
60130001 - Gewerbesteueranteil Homo	-387.222,94	0	0	0	0	0
60210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	437.281,00	388.900	442.300	442.300	442.300	442.300
60220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	37.994,00	37.800	38.400	38.400	38.400	38.400
60320000 - Hundesteuer	5.210,00	5.300	4.700	4.700	4.700	4.700
60510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	66.569,00	68.700	67.100	67.100	67.100	67.100
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.038.440,92	545.300	402.800	286.700	269.300	269.300
61110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	611.514,00	199.500	207.300	152.200	159.800	159.800
61310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	38.724,00	38.700	39.500	39.500	39.500	39.500
61420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	231.999,13	200.000	0	0	0	0
61421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	1.254,00	1.000	0	0	0	0
61422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachenwicklung	100,00	100	0	0	0	0
61470000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Private Unternehmen)	143.000,00	101.000	156.000	95.000	70.000	70.000
61471000 - Spenden	1.325,00	0	0	0	0	0
61472000 - Spenden Demy-Radrennen	5.200,00	0	0	0	0	0
61480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	5.000,00	5.000	0	0	0	0
61480900 - per.fr. Zuweis lfd Zweck übr Bereich	324,79	0	0	0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	85.367,69	74.000	31.600	31.600	31.700	31.700
63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	75.674,39	63.500	22.500	22.500	22.600	22.600
63210200 - Friedhofsgebühren: jährliche Nebenkosten (Altfälle)	3.559,54	3.700	3.300	3.300	3.300	3.300
63210300 - Friedhofsgebühren; Nebenkosten (Altfälle Einmalzahlung)	1.747,00	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500
63210400 - Grabstellennutzungsgebühren (Neufälle)	4.386,76	4.400	4.300	4.300	4.300	4.300
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	46.333,20	45.400	92.800	92.500	92.500	92.500
64111000 - Grundmieten	17.932,08	18.200	34.800	34.800	34.800	34.800
64112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	12.492,06	13.200	43.700	43.700	43.700	43.700
64113000 - Einz. aus Betriebskostenabrechnungen	3.878,74	3.600	4.800	4.800	4.800	4.800
64114000 - Pachten	3.690,91	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
64115000 - Garagenpachten	2.719,26	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
64116000 - privatrechtl. Nutzungsentgelte	4.120,15	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
64118000 - EZ NutzRechte/GestattVerträge	300,00	0	0	0	0	0
64230000 - Einz. aus dem Verkauf von Waren, unfertigen/fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen	0,00	0	100	100	100	100
64611000 - Kommunal-Rabatt	1.200,00	1.200	900	900	900	900
64611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	0,00	0	300	0	0	0

HH-Plan 2.1 - PE HH 2015 - GV 29.01.2015

Haushaltsjahr 2015

	Ergebnis des Vorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2016	2017	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.051,95	43.400	28.700	24.400	20.000	15.100
64800100 - Erstattungen Bundesfreiwilligendienst	0,00	4.100	0	0	0	0
64820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	1.674,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
64822000 - Kita-/Schulkostenerstattungen	38.221,41	25.000	0	0	0	0
64822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenerstattungen (Per.fremd)	1.935,48	0	0	0	0	0
64823000 - Erstattungen Personalgestellung	4.878,19	6.500	6.800	6.900	7.100	7.300
64824000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	1.900,00	1.900	4.200	4.200	4.200	4.200
64824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.920,11	0	100	100	100	100
64840000 - Erstattungen (Sonstiger öffentlicher Bereich)	11.638,85	200	14.100	9.700	5.100	0
64870000 - Erstattungen (Private Unternehmen)	2.262,75	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
64880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	2.621,16	3.000	800	800	800	800
7. sonstige Einzahlungen	40.299,44	41.200	41.400	40.900	40.900	40.900
65111000 - Konzessionsabgabe-Strom	38.900,00	38.800	38.000	38.000	38.000	38.000
65111900 - Konzessionsabg Strom per.fremd	-1.707,61	0	0	0	0	0
65112000 - Konzessionsabgabe-Gas	2.254,80	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
65112900 - Konzessionsabgabe-Gas perfr.	0,00	0	500	0	0	0
65621000 - Säumniszuschläge	294,58	800	400	400	400	400
65625000 - Stundungszinsen	23,01	0	0	0	0	0
65626000 - Mahngebühren	534,66	400	1.000	1.000	1.000	1.000
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	153.387,37	48.900	63.500	63.500	63.500	63.500
66170000 - Zinseinzahlungen (Kreditinstituten)	50,51	0	0	0	0	0
66510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	48.959,50	48.900	63.500	63.500	63.500	63.500
66911000 - Verzinsung Steuermachforderungen	65.139,00	0	0	0	0	0
66990001 - EZ Überzahlung ZW 1 Sparkasse	52,46	0	0	0	0	0
66990600 - EZ VerwahrKto Vorschüsse	12.513,14	0	0	0	0	0
66990600 - EZ VerwahrKto Durchlaufgelder	23.934,09	0	0	0	0	0
66990720 - EZ Verwahr SEB neu	2.738,67	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.055.244,28	2.444.100	2.337.500	2.216.300	2.194.600	2.189.700
10. Personalauszahlungen	415.951,87	498.900	232.300	184.700	168.600	163.200
70120000 - Bezüge Tariflich Beschäftigte	330.966,12	389.200	174.400	135.700	123.000	119.900
70190000 - Bezüge Sonstige Beschäftigte	3.978,28	4.400	7.000	7.000	7.000	7.000
70190100 - Bundesfreiwilligendienst (Dienstaufwendungen)	0,00	2.100	0	0	0	0
70220000 - Tariflich Beschäftigte	11.151,65	13.000	6.300	5.200	4.600	4.600
70320000 - Tariflich Beschäftigte	69.978,49	88.200	42.800	35.000	32.200	29.900
70390000 - Sonstige Beschäftigte	-122,67	1.100	1.800	1.800	1.800	1.800
70390100 - Bundesfreiwilligendienst (SV-Beiträge)	0,00	900	0	0	0	0

HH-Plan 2.1 - PE HH 2015 - GV 29.01.2015

Haushaltsjahr 2015

	Ergebnis des Vorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2016	2017	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	567.785,18	747.300	614.200	520.300	486.800	486.900
72110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	45.579,42	54.000	71.000	34.000	1.000	1.000
72111000 - Kleinstmaßnahmen-Unterhalten g der Grundstücke u. baulichen Anlagen	9.342,57	11.400	12.600	11.800	11.800	11.800
72112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	8.255,15	9.400	7.800	7.400	7.400	7.400
72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	8.166,75	17.100	16.400	12.200	12.200	12.200
72210100 - Unterhaltung/Instandsetzung	2.856,00	2.900	2.000	2.000	2.000	2.000
72210101 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jänschwalde	400,49	800	800	800	800	800
72210102 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Drewitz	100,00	100	100	100	100	100
72210103 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jä/Ost	0,00	100	100	100	100	100
72210104 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Grießen	100,00	100	100	100	100	100
72210105 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplätze	0,00	0	10.000	0	0	0
72211000 - Baumpflege	1.740,01	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
72213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	70.567,08	166.000	179.000	150.000	150.000	150.000
72213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	503,02	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausstattungsgegenständen	3.179,43	5.800	4.900	4.700	4.700	4.700
72221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	518,43	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
72228000 - Textilreinigung	1.254,70	1.200	0	0	0	0
72311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl. Wirtschaftsgüter	255,34	300	300	300	300	300
72312000 - Mieten/Pachten f. bewegl. Wirtschaftsgüter	59,50	300	300	300	300	300
72410100 - Bewirtschaftungskosten: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	846,92	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72410200 - BWK: Elektroenergie	16.427,47	17.100	17.700	17.700	17.700	17.700
72410300 - Bewirtschaftungskosten: Heizung-Elektroenergie	5.839,44	6.800	6.000	6.000	6.000	6.000
72410400 - Bewirtschaftungskosten: Heizung - Gas	11.235,16	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
72410500 - Bewirtschaftungskosten: Heizöl	11.761,02	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
72410500 - Bewirtschaftungskosten:Wasser /Abwasser	5.980,47	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
72410700 - Bewirtschaftungskosten: Reinigung	21.395,24	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
72410800 - sonstige Bewirtschaftungskosten	3.574,10	7.100	7.300	7.300	7.300	7.300
72410880 - per.fremd.Bewirtschaftungskost en	419,48	0	0	0	0	0
72411000 - Gebäude-Versicherungen	3.556,78	4.400	4.600	4.600	4.600	4.600

HH-Plan 2.1 - PE HH 2015 - GV 29.01.2015

Haushaltsjahr 2015

	Ergebnis des Vorvorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
72411100 -	1.409,87	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Inhalts-/Sachversicherungen						
72411400 -	8.698,00	9.300	9.300	9.500	9.500	9.500
Niederschlagswasserabgaben						
72411490 -	275,00	0	0	0	0	0
Niederschlagswasserabg.per.fr emd						
72411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	266,99	400	400	400	400	400
72411600 -	23.075,08	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Straßenreinigung/Winterdienst						
72511000 - Fahrzeuge:	14.995,19	11.000	21.000	10.000	10.000	10.000
Unterhaltung,Reparaturen						
72512000 - KFZ-Versicherungen und Steuern	2.410,91	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72610100 - Bildungspauschale (Bundesfreiwilligendienst)	0,00	1.200	0	0	0	0
72611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	773,60	3.300	700	700	700	700
72612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	461,34	500	500	500	500	500
72710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	25.167,34	29.000	27.000	27.000	27.000	27.000
72710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	2.396,93	2.000	0	0	0	0
72710400 - Essenversorgung	6.679,94	7.000	0	0	0	0
72710500 -	27.700,53	25.000	0	0	0	0
Essenversorgungsnebenleistun gen						
72710600 -	41,70	500	500	500	500	500
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/ Messen						
72710620 - Erstellung Wappen, Fahnen, Flaggen	29,68	0	0	0	0	0
72710720 -	0,00	600	700	700	700	700
Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand						
72710740 - weiterer	2.971,77	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300
Verwaltungs-/Betriebsaufwand						
72711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	758,57	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
72712000 - Ehrungen, Repräsentation	241,42	500	500	500	500	500
72712091 - Repräsentation OT Jänschwalde Dorf/Kolonie	194,94	200	200	200	200	200
72712092 - Repräsentation OT DREWITZ	0,00	100	100	100	100	100
72712093 - Repräsentation OT Jänschwalde/Ost	28,50	100	100	100	100	100
72712094 - Repräsentation OT GRIEßEN	0,00	100	100	100	100	100
72712800 - Hochzeitsjubiläen	312,00	500	500	500	500	500
72713091 - Seniorenbetreuung OT Jä/Dorf/Kolonie	1.597,50	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
72713092 - Seniorenbetreuung OT Drewitz	1.084,99	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
72713093 - Seniorenbetreuung OT Jä/Ost	1.484,70	500	500	500	500	500
72713094 - Seniorenbetreuung OT Grießen	490,55	500	500	500	500	500
72713191 -	2.520,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jä/Dorf/Kolonie						
72713192 -	1.672,72	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT DREWITZ						
72713193 -	0,00	700	700	700	700	700
Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jä/Ost						
72713194 -	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT GRIEßEN						

	Ergebnis des Vorjahres 2013	Ansatz des Vorjahres 2014	Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Planung Haushaltsjahr 2016	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
72715000 - Projektförderung	0,00	400	400	400	400	400
72715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.872,00	2.200	0	0	0	0
72716000 - Veranstaltungen	2.791,93	2.300	900	900	900	900
72716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	1.539,26	500	700	700	700	700
72719000 - Brandschutztechnische Unterlagen	267,75	0	0	0	0	0
72720000 - Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	1.800,51	1.000	2.000	1.500	1.000	1.000
72811000 - Erwerb Lebensmittel	375,93	400	0	0	0	0
72911000 - Mitgliedsbeiträge	20.575,21	20.700	20.400	20.400	20.400	20.400
74111000 - Reisekosten, Dienstreisen	575,42	1.800	500	500	500	500
74210000 - Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	37.812,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.489,41	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
74312000 - Zeitschriften/Bücher	485,97	600	0	0	0	0
74313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	2.080,03	2.400	2.200	2.200	2.200	2.200
74313100 - Fernmeldegebühren - mobil	228,83	400	500	500	500	500
74313200 - Post-, Rundfunk- u. Fernsehgebüh- ren	234,86	1.200	900	900	900	900
74315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	74,97	3.400	2.400	2.300	2.300	2.300
74315100 - Sachverständigen-/Prüfungskos- ten	0,00	0	1.000	0	0	0
74315200 - Honorare/Beratungshonorare	66,00	500	500	500	500	500
74316100 - Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	1.547,30	4.900	3.300	3.300	3.300	3.300
74318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozia- labgabe	631,05	800	800	800	800	800
74319000 - sonstige Geschäftsauszahlungen	32,00	100	200	200	200	200
74319500 - nicht akt.fäh.AZ bei GrdStückgeschäften	0,00	200	200	200	200	200
74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	12.320,58	33.000	23.100	23.100	23.100	23.100
74410900 - per fremd Steu./Versich (ohKfZ)	39,00	100	100	100	100	100
74521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	95.814,17	100.000	0	0	0	0
74521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.per fremd	10.120,88	5.000	0	0	0	0
74523000 - Erstattungen Personalgestellung	8.780,77	12.400	0	0	0	0
74524000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb./Räume	892,65	0	0	0	0	0
74524800 - NZ Erst.f.Nutz Geb./Räume per.fremd	14,21	100	100	100	100	100
74580000 - Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Übrige Bereiche)	2.076,74	0	0	0	0	0
74820900 - Rückzahl.Säumniszus.u.ä.per.fr	329,10	0	0	0	0	0
74910000 - Verfügungsmittel	86,26	200	200	200	200	200
74910091 - Verfügungsmittel OT Jä/Dorf/Kolonie	55,51	100	100	100	100	100
74910092 - Verfügungsmittel OT Drewitz	95,91	100	100	100	100	100